

# Weiterbildung in systemischem Coaching und systemischer Supervision

**Oktober 2017 – August 2019**

# Kernteam

## **Rochelle Allebes, Sozialarbeiterin FH**

Systemtherapeutin/-beraterin SYSTEMIS.CH  
Supervisorin und Organisationsberaterin BSO

Dozentin und Supervisorin  
Mitglied Team AM

## **Ulrike Borst, Dr. rer. nat.**

Eidg. anerkannte Psychotherapeutin  
Lehrende Supervisorin SG

Dozentin und Supervisorin  
Co-Leiterin AM

## **Barbara Ganz, Dipl.-Psych. FH**

Eidg. anerkannte Psychotherapeutin  
Supervisorin ISI

Dozentin und Supervisorin  
Mitglied der GL IÖST

## **Bernadette Ruhwinkel, Dr. med. MAS**

FMH Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie  
MAS Supervision und Coaching in Organisationen

Dozentin und Supervisorin  
Mitglied der GL IÖST

# Gastdozentin und Gastdozenten

## **Jacques Chlopczyk, Dipl.-Psych.**

Senior Change Consultant (Ute Clement Consulting GmbH),  
Lehrberater Systemische Beratung (SG), Change Management, Teamentwicklung,  
Workshop-Design und Moderation, Organisationskonferenzen  
Berlin und Heidelberg

## **Verena Hunziker**

Supervisorin und Organisationsberaterin BSO  
Trainerin für Gruppendynamik  
Zürich

## **Stefan Kühn, Prof. Dr.**

Professor für Soziologie  
Schwerpunkt Organisationssoziologie  
Bielefeld

## **Hans Ritter, dipl. Ing.**

Organisationsberater, Trainer, Supervisor, Coach

# Coaching und Supervision in der systemischen Therapie und Beratung

Ein wesentliches Anliegen der Supervision ist es, Einzelne und Gruppen in ihrem jeweiligen organisatorischen Kontext bei der Weiterentwicklung ihrer professionellen Handlungskompetenzen zu unterstützen.

Das Meilener Konzept systemischer Therapie und Beratung stellt das Fallverstehen in der Begegnung in den Mittelpunkt professionellen Denkens und Handelns. Fallverstehen bedeutet das Erkennen von typischen Mustern einer problematischen Lebenspraxis von Individuen, Familien und Organisationen, wobei sowohl die Ressourcen als auch die Belastungen thematisiert werden. Begegnung bedeutet, Fallverstehen als einen Prozess zu gestalten, an dem die Beraterin oder der Berater sowie die Klienten gemeinsam beteiligt sind. Die Reflexion des organisatorischen und persönlichen Kontextes einer Beratung sowie das emotionale Engagement der Beraterin/des Beraters sind darin gleichermaßen eingeschlossen. Supervision und Coaching bedeutet nach diesem Konzept die Beobachtung eines beraterischen oder therapeutischen Handlungsprozesses mit dem Ziel, die präsentierten Probleme zu lösen. Auch hier liegt der Fokus auf dem Fallverstehen in der Begegnung.

## Ökologisch systemisches Denken

heisst entwicklungsorientiertes Denken. Symptomatik entsteht als Hinweis auf einen blockierten anstehenden Entwicklungsschritt. Dieser ressourcenorientierte Ansatz fragt immer nach dem Sinn und Ziel der Beschwerden im Beziehungskontext. In der Supervision und im Coaching wird der beraterische oder therapeutische Handlungsprozess beobachtet, um zu verstehen, welche Ziele die Beteiligten verfolgen und wie im Prozess die Stärken und Potentiale für die Beteiligten wieder nutzbar gemacht werden können.

# Ziele der Weiterbildung

Unter Coaching / Supervision verstehen wir die Unterstützung von Menschen in Arbeitsteams sowie in Führungspositionen, die mit einem Blick von aussen ihre Situation klarer erkennen und Möglichkeiten finden wollen, persönliche und berufliche Problemlagen zu lösen. Neben der Vermittlung konkreter Vorgehensweisen liegt uns bei dieser Weiterbildung daran, die Person des Coachs / der Supervisorin als lernende Persönlichkeit zu fördern.

Erstmals möchten wir mit einem gemeinsamen Weiterbildungsgang unserer Institute verschiedene Blickwinkel und Werkzeuge der systemischen Supervision vermitteln.

Unser Weiterbildungsangebot ist als Postgraduierten-Kurs und nicht als Grundausbildung in Supervision oder Coaching geplant. Das heisst, unser Kurs schliesst an eine (möglichst systemisch orientierte) beraterische oder therapeutische Grundausbildung und längere Berufserfahrung an. Supervision und Coaching sind aus unserer Sicht Tätigkeiten, die auf Erfahrung in Beratung und Therapie aufbauen. Wir setzen Basiswissen und Beratungserfahrung bereits voraus! Übergreifendes Ziel dieser Weiterbildung ist es zu vermitteln, wie Supervisorinnen

und Supervisoren bei Supervisanden bzw. Coachees und in deren Kontext Veränderungen im Erkennen und Handeln erzeugen können. Die Kursteilnehmenden lernen, Verhaltens- und Bedeutungsmuster einer vorgestellten Situation und ihre Rahmenbedingungen sowie den darauf bezogenen Supervisionsprozess zu verstehen, zu unterstützen und gegebenenfalls zu modifizieren. Wir sind der Ansicht, dass Veränderungen nur auf dem Boden einer sicheren affektiven Basis möglich sind.

Bezogen auf die Klienten geht es um das Fortentwickeln von Wissen über Lebenswelten und Interaktionsstrukturen von Einzelnen und Teams. Hinsichtlich der jeweiligen Organisationen wollen wir die Kenntnis von institutionellen Umwelten beraterischer und therapeutischer Kontexte erweitern. Kenntnisse vielfältiger Aspekte der Organisationsentwicklung in Profit- und Non-Profit-Organisationen werden vermittelt.

# Methodisch-didaktisches Konzept ...

## ... der Theorievermittlung

Unsere Konzepte von Supervision, Coaching und Organisationsentwicklung fördern der jeweiligen Situation angemessenes professionelles Handeln. Coaching und Supervision verstehen wir als theoriegestützte wie auch emotional gerahmte Fallarbeit. Unsere Weiterbildung ist explizit praxisbezogen; sie reflektiert den beruflichen und persönlichen Alltag der Kursteilnehmenden sowie des Dozententeams.

Unsere Didaktik entspricht dem Prinzip der Selbstorganisation menschlichen Lernens. Wir legen grossen Wert auf die Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmenden bei der gemeinsamen Bearbeitung der Kursthemen und bei der Gestaltung ihrer eigenen Supervisionsprozesse. In der Theorievermittlung betonen wir Arbeitsformen, bei denen in themenzentrierten Kleingruppen Beiträge einzelner aus ihrem Arbeitsbereich aufgegriffen werden.

## ... der Lehrsupervision

Die Mitglieder des Kernteams bieten die Lehrsupervision zu gleichen Teilen an, während die Supervisionsgruppen über den gesamten Weiterbildungszeitraum identisch bleiben. Damit ist gewährleistet, dass zum einen die Lehrsupervision aus unterschiedlichen Praxisperspektiven angeboten wird und zum anderen eine Lerngruppe entsteht, die aufgrund zunehmender Vertrautheit auch über den Kurs hinaus zu wechselseitiger Unterstützung fähig wird. Durch die Verbindung des Kernteams mit den Gastdozenten wird die Kontinuität des Lernprozesses gesichert.

Das Lehrsupervisorenteam zeichnet sich aus durch langjährige eigene Supervisionserfahrung im Kontext von Non-Profit- und (teilweise) Profit-Organisationen sowie durch Forschungsarbeit zur Theoriebildung und Evaluation von beraterischen und supervisorischen Prozessen und breiter klinischer Erfahrung. Unser Angebot repräsentiert unterschiedliche Arbeitsstile und Praxiskontexte, die sowohl in die Konzeptentwicklung als auch in die Vermittlung von theoretischem und praktischem Wissen einfließen.

# Datenübersicht

Block	Daten 2018	Themen	Dozierende Freitag	SupervisorIn Samstagvormittag		
				Gr. I	Gr.II	Gr.III
1	06./07.10.	Eröffnung	Bernadette Ruhwinkel & Rochelle Allebes	BR	RA	BG
2	10./11.11.	Konzepte von Supervision und Coaching	Ulrike Borst & Barbara Ganz	BR	RA	BG
3	19./20.01.	Akquise, Erstkontakt, Kontrakt, Auftragsklärung	Hans Ritter	BR	RA	BG
4	02./03.03.	Koevolutive Prozesse in Therapie und Beratung; Fokusarbeit	Bernadette Ruhwinkel	BR	RA	BG
5	27./28.04.	Umgang mit Konflikten	Verena Hunziker & Rochelle Allebes	UB	BG	RA
6	01./02.06.	Selbsterfahrung: meine berufliche Entwicklung	Hans Ritter			
7	22./23.06.	Führung	Hans Ritter	UB	BG	RA
8	17./18.08.	Wandel in Organisationen	Jacques Chlopczyk	UB	BG	RA
9	28./29.09.	Arbeit und Gesundheit	Ulrike Borst	UB	BG	RA
10	23./24.11	Selbsterfahrung: meine Stärken und Schwächen	Ulrike Borst & Rochelle Allebes			
11	25./26.01.	Formate: Einzel-, Führungs-, Team-, Gruppensupervision	Rochelle Allebes	RA	UB	BR
12	22./23.03.	Qualitätsentwicklung; Grenzen von Coaching und Supervision	Ulrike Borst & Barbara Ganz	RA	UB	BR
13	10./11.05.	Organisation und Profession	Stefan Kühl	RA	UB	BR
14	28./29.06.	Selbsterfahrung: Wer bin ich – meine Rollen, meine Nischen, meine Entwicklungsschritte	Bernadette Ruhwinkel & Barbara Ganz			
15	23./24.08.	Abschluss	Ulrike Borst & Bernadette Ruhwinkel	RA	UB	BR

jeweils Freitag  
jeweils Samstag

Kurstag (9:15–17:15 Uhr) mit den genannten Dozierenden  
Lehrsupervision (9:15–13:00 Uhr) mit Ulrike Borst, Rochelle Allebes, Barbara Ganz und Bernadette Ruhwinkel

ausser Selbsterfahrung (beide Tage mit den genannten Dozierenden)

# Auf einen Blick

## Gruppengrösse

Kursgruppe max. 18

## Teilnehmende

Lehrsupervisionen in zwei oder drei Kleingruppen mit je 4–6 Teilnehmenden

## Anzahl Einheiten

180

## Kurszeiten

Kurstage jeweils 09.15–17.15 Uhr  
Lehrsupervisionen jeweils 09.15–13.00 Uhr

## Kursort

Zürich

## Kurskosten

CHF 9'300.–  
(zahlbar in drei Raten, je Mitte September  
2017/Mai 2018/Dezember 2018)

## Kursausweis und Zertifizierung

Kursausweise werden ausgestellt

Wir unterstützen gerne bei der Antragstellung für das Zertifikat «Systemische/r Supervisor/ in SG».

## Anmeldung

bis 25. August 2017 mit beigelegtem Formular

## Aufnahmebedingungen

Systemisch orientierte Kolleginnen und Kollegen aus Psychologie, Psychotherapie, Medizin, Sozialarbeit und Organisationsberatung mit Praxismöglichkeit als Coach bzw. Supervisorin / Supervisor

## Sekretariat

Dienstag, Donnerstag & jeweils Freitag von  
08:00–17:00 Uhr  
Tel. +41 (0)44 923 03 20  
mail@ausbildungsinstitut.ch

Gerne unterstützen wir Sie bei der  
Buchung einer geeigneten Unterkunft.

## AGB Weiterbildung in systemischem Coaching und Supervision

Sollte die Anmeldung für die Weiterbildung in systemischem Coaching und systemischer Supervision wieder aufgehoben werden oder will oder muss jemand einen begonnenen Kurs abbrechen, dann gilt folgende Entschädigungsregelung:

- Abmeldung bis zum Zeitpunkt von 4 oder mehr Wochen vor Kursbeginn: keine Entschädigung an das Institut.
- Abmeldung in der Zeit von 4 Wochen vor Kursbeginn bis zum Kursbeginn: Entschädigung an das Institut in der Höhe der ersten Kursrate.
- Abmeldung während eines laufenden Kurses: 30% der noch nicht fällig gewordenen Kursrate



psychotherapieausbildung.ch  
**Institut für Ökologisch-  
systemische Therapie**

Klosbachstrasse 123, CH-8032 Zürich  
Tel. +41 (0)44 923 03 20 – Fax +41 (0)44 923 72 55  
E-Mail [mail@ausbildungsinstitut.ch](mailto:mail@ausbildungsinstitut.ch)

[www.ausbildungsinstitut.ch](http://www.ausbildungsinstitut.ch)  
[www.psychotherapieausbildung.ch](http://www.psychotherapieausbildung.ch)